



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

1 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Artikelnummer: SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Handelsnummer: 0890 040 5 01

UFI: 21K0-70DJ-000Q-KM0H

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Error Code 403 message User Rate Limit Exceeded

Verwendungssektoren:

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten)[SU21], Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker)[SU22]

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für andere als die aufgelisteten Zwecke zu verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

UNIFIX SWG SRL
Via Enzenberg 2
39018 Terlano (BZ) Italia
info@unifix.it
+390471545200

Nationalen Kontaktstelle+390471545200

1.4. Notrufnummer

Centro antiveneni, Azienda ospedaliera "Antonio Cardarelli", III Servizio di anestesia e rianimazione, via Antonio Cardarelli 9, Napoli;
Centro antiveneni, Azienda ospedaliera universitaria Careggi, U.O. Tossicologia medica, via Largo Brambilla 3, Firenze;
Centro antiveneni, Centro nazionale d'informazione tossicologica, IRCCS Fondazione Salvatore Maugeri Clinica del lavoro e della riabilitazione, via Salvatore Maugeri 10, Pavia;
Centro antiveneni, Azienda ospedaliera Niguarda Ca' Grande, piazza Ospedale Maggiore 3, Milano;
Centro antiveneni, Azienda ospedaliera "Papa Giovanni XXIII", tossicologia clinica, Dipartimento di farmacia clinica e farmacologia, piazza OMS 1, Bergamo;
Centro antiveneni Policlinico "Umberto I", PRGM tossicologia d'urgenza, viale del Policlinico 155, Roma;
Centro antiveneni del Policlinico "Agostino Gemelli", Servizio di tossicologia clinica, largo Agostino Gemelli 8, Roma;
Centro antiveneni, Azienda ospedaliera universitaria riuniti, viale Luigi Pinto 1, Foggia;
Centro antiveneni, Ospedale pediatrico Bambino Gesù, Dipartimento emergenza e accettazione DEA, piazza Sant'Onofrio 4, Roma;
Centro antiveneni dell'Azienda ospedaliera universitaria integrata (AOUI) di Verona sede di Borgo Trento, piazzale

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

2 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Aristide Stefani, 1 - 37126 Verona

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

2.1.1 Klassifizierung gemäß der Richtlinie (EC) Nr 1272/2008:

Piktogramme:

GHS02, GHS07, GHS08

Codes zu(r) Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n):

Flam. Aerosol 1, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Eye Irrit. 2, Acute Tox. 4, Resp. Sens. 1, STOT SE 3, Carc. 2, STOT RE 2

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

H222 - Extrem entzündbares Aerosol.

H229 - Beholder under tryk. Kan sprænges ved opvarmning.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursache

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 - Kann die Atemwege reizen.

H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aerosol entzündet sich auch bei niederen Temperaturen leicht. Feuergefahr.

Schädliches Produkt: nicht inhalieren

Das Produkt verursacht bei Kontakt mit den Augen signifikante Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können, bei Hautkontakt erhebliche Entzündungen, beim Einatmen Reizungen der Atemwege.

Wird das Produkt inhaliert, kann es zu einer Sensibilisierung der Atemwege kommen, bei Kontakt mit der Haut zu einer Sensibilisierung der Haut.

Das Produkt kann ein erhöhtes Krebsrisiko darstellen.

Warnung: Dieses Produkt kann bei längerem oder wiederholtem Kontakt ernsthafte, irreversible Schädigungen für die menschliche Gesundheit hervorrufen.

Die wiederholte Inhalation der Dämpfe kann Schläfrigkeit und Schwindel hervorrufen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Überhitzte Aerosolbehälter platzen, können heftig und weit geschleudert und zu einer Feuergefahr werden.

2.1.2 Sonstige Angaben:

Voller Wortlaut der Gefahrenhinweise und EU-Gefahrenhinweise in ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr 1272/2008:

Code(s) zu(m) Gefahrenpiktogramm(en), Signalwort(e):
GHS02, GHS07, GHS08 - Gefahr



Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

- H222 - Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 - Beholder under tryk. Kan sprænges ved opvarmning.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursache
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Ergänzende Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

- EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Ab dem 24. August 2023 ist eine gewerbliche oder gewerbliche Nutzung nur noch nach entsprechender Schulung gestattet.

Sicherheitshinweise:

Allgemein

- P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention

- P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P284 - [Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Reaktion

- P304+P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P342+P311 - Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen.

Lagerung

- P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
- P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Entsorgung

- P501 - Das Produkt/den Behälter gemäß den geltenden Vorschriften für gefährliche Abfälle entsorgen.

Inhalt:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Hämologe, Butan, Isobutan, Propan



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

4 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Die Verpackung muss mit einem tastbaren Warnhinweisen versehen sein.
VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts: 27,00 %

UFI: 21K0-70DJ-000Q-KM0H

AUSSCHIESSLICH FÜR GEWERBLICHE ANWENDUNG

2.3. Sonstige Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten sind keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang XIII vorhanden

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

Keine Informationen zu weiteren Gefahren.

ABSCHNITT3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**3.1. Stoffe**

Unerheblich

3.2 Gemische

Anmerkung U - Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tief- gekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zu- ordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.

Anmerkung C - Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau de- finierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Ver- kehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isome- rengemisch handelt.

Substanz	Konzentration[w/w]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Hämologe	>= 30 < 50%	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Eye Irrit. 2, H319;	ND	9016-87-9	618-498-9	ND



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

5 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Substanz	Konzentration[w/w]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
		Acute Tox. 4, H332; Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373 Limits: Eye Irrit. 2, H319 %C >=5; Resp. Sens. 1, H334 %C >=0,1; ATE oral > 10.000,000 mg/kg ATE dermal > 9.400,000 mg/kg ATE inhal = 1,500 mg/l/4 h				
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat	>= 10 < 20%	Acute Tox. 4, H302 ATE oral = 1.017,000 mg/kg ATE dermal > 2.000,000 mg/kg	ND	1244733-77-4	807-935-0	01-211948 6772-26-xx xx
Propan Anmerkung: U	>= 5 < 10%	Flam. Gas 1A, H220; Comp. Gas, H280 ATE inhal = 658,000 mg/l/4 h	601-003-00-5	74-98-6	200-827-9	ND
Isobutan Anmerkung: C U	>= 5 < 10%	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas, H280	601-004-00-0	75-28-5	200-857-2	ND
Butan Anmerkung: C U	>= 5 < 10%	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas, H280 ATE inhal = 658,000 mg/l/4 h	601-004-00-0	106-97-8	203-448-7	ND
Dimethylether Stoff enthält, für den es gemeinschaftliche Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz gibt	>= 5 < 10%	Flam. Gas 1A, H220; Comp. Gas, H280	ND	115-10-6	204-065-8	01-211947 2128-37-xx xx
2,2-Dimorpholinoäthyläther	>= 1 < 5%	Eye Irrit. 2, H319	ND	6425-39-4	ND	01-211996 9278-20-00 01

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation:

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. RUFEN SIE EINEN ARZT.

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

6 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. Sollten Sie sich unwohl fühlen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit der Haut.:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Waschen Sie jene Körperteile sowie die, die im Verdacht stehen mit dem Produkt in Kontakt gekommen zu sein, sofort unter viel laufendem Wasser und nach Möglichkeit mit Seife.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit den Augen.:

Waschen Sie sich sofort und gründlich unter laufendem Wasser, halten Sie die Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet und schützen Sie Ihre Augen dann mit trockener, steriler Gaze. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Einnahme:

Verabreichen Sie ein mineralisches Paraffinöl-Produkt, geben Sie generell keine Milch oder pflanzliches Fett.

Rufen Sie auf keinen Fall Erbrechen hervor. Holen Sie sofort medizinischen Rat ein.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Keine Daten verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.

Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Empfohlene Löschmittel:

CO₂ oder Trockenpulver-Feuerlöscher.

Brandschutzmaßnahmen zur Prävention:

Direkte Wasserstrahlen

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Überhitzte Aerosolbehälter platzen, können heftig und weit geschleudert und zu einer Feuergefahr werden.

Unter Druck in geschlossenem Metallcontainer hergestellt (Testdruck maximal 15 bar). Kühlen Sie die Behälter mit einem Wasserstrahl und versuchen Sie sie so aus der Feuerquelle zu bringen. Die Aerosolbehälter können überhitzen,

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

7 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

platzen und heftig und weit geschleudert werden (schützen Sie Ihren Kopf mit einem Sicherheitshelm).

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Sichern Sie das Atemschutzgerät
Sicherheitshelm und Vollschutzanzug.
Strahlwasser kann zum Schutz der an der Löschung beteiligten Personen verwendet werden.
Sie können auch Atemschutzmasken verwenden, besonders bei der Arbeit in beengten oder schlecht belüfteten Bereichen oder wenn Sie halogenierte Feuerlöscher (Halon 1211, Fluorene, Solkan 123, NAF, etc ...) einsetzen.
Kühlen Sie die Behälter mit Sprühwasser.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Verlassen Sie die Umgebung der Freisetzung. Rauchen Sie nicht.

Verlassen Sie den Bereich in Anbetracht dessen, dass jegliche Überhitzung den Zylinder in erhebliche Entfernung schleudern kann.

Tragen Sie Handschuhe und Schutzkleidung.

6.1.2 Für Notfall-Einsatzkräfte:

Angesichts der Dichte von Aerosol ist ein Verschütten unwahrscheinlich.

Ist ein Behälter beschädigt und könnte auslaufen, isolieren Sie das betreffende Behältnis indem Sie es an die Luft bringen oder bedecken Sie es mit neutralem Material (z.B. Sand, Erde, Vermiculit) und vermeiden Sie jegliche Möglichkeit zur Entzündung, die zu einer ernsthaften Feuergefahr führen kann.

Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzkleidung.

Von jeglichen offenen Flammen und mögliche Zündquellen fern halten. Rauchen Sie nicht.

Sicherstellung ausreichender Belüftung.

Gefahrenzone räumen und bei Bedarf Sachkundige hinzuziehen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Material

Informieren Sie die zuständige Behörde

Entsorgen Sie die Reste gemäß der Verordnungen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1 Zur Eindämmung:

Decken Sie das Produkt rasch wieder ab, tragen Sie eine Maske und Schutzkleidung.

Holen Sie das Produkt nach Möglichkeit zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung ein.

6.3.2 Zur Einigung:

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

8 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Waschen Sie den Bereich und die betroffenen Materialien nach dem Aufwischen mit Wasser ab.

6.3.3 Weitere Informationen:
Keine besonderen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vermeiden Sie den Kontakt und die Inhalation der Dämpfe.

Seien Sie im Umgang mit dem Produkt extrem vorsichtig. Vermeiden Sie Stöße oder Reibung.

Rauchen Sie nicht bei der Arbeit.

Essen oder trinken Sie nicht beim Umgang mit dem Produkt.

Die Dämpfe sind schwerer als Luft, können sich in der Nähe des Bodens ausbreiten und eine explosive Mischung mit der Luft eingehen. Vermeiden Sie die Bildung von brennbaren oder explosiven Konzentrationen in der Luft.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht durchstechen oder verbrennen. Nicht in offenes Feuer oder auf glühende Materialien sprühen. Zur Verwendung in ausreichend belüfteten Bereichen.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Fest verschlossen und im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern.

Bewahren Sie die Behälter aufrecht und sicher so auf, dass jegliches Fallen oder Zusammenstöße vermieden werden.

Behälter steht unter Druck. In belüfteten Räumlichkeiten im Originalgebinde und fern von Hitze und Sonneneinstrahlung lagern.

Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):

Mit Vorsicht behandeln. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren und vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker):

Mit Vorsicht behandeln. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren und vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten.



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

9 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Propan:

TLV: (Aliphatische Kohlenwasserstoffe) 1000 ppm als TWA (ACGIH 2005).

MAK: 1000 ppm 1800 mg/m³ Spitzenbegrenzungskategorie: II(4) Risikogruppe für Schwangerschaft: D (DFG 2006).

Isobutan:

TLV: (aliphatische Kohlenwasserstoffgase, Alkan C1-C4) 1000 ppm (als TWA) (ACGIH 2005).

MAK: 1000 ppm 2400 mg/m³ Spitzenbegrenzungskategorie: II(4) Risikogruppe für Schwangerschaft: D (DFG 2006).

Butan:

TLV: (aliphatische Kohlenwasserstoffgase, Alkan C1-C4) 1000 ppm (als TWA) (ACGIH 2005).

MAK: 1000 ppm 2400 mg/m³ Spitzenbegrenzungskategorie: II(4) Risikogruppe für Schwangerschaft: D (DFG 2006).

Dimethylether:

Langzeitwert: 1920 mg/m³, 1000 ppm

- Substanz: Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Hämologe

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 0,05 (mg/m³)systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 0,05 (mg/m³)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 0,05 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 20 (mg/kg bw/day)

PNEC

Süßwasser = 1 (mg/l)

Meerwasser = 0,1 (mg/l)

Boden = 1 (mg/kg Boden)

- Substanz: Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

DNEL

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer Einatmen = 5,82 (mg/m³)

systemische Wirkungen langfristig Arbeitnehmer dermal = 2,08 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher Einatmen = 11,2 (mg/m³)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher dermal = 4 (mg/kg bw/day)

systemische Wirkungen langfristig Verbraucher oral = 0,52 (mg/kg bw/day)

PNEC

Süßwasser = 13,4 (mg/l)

Meerwasser = 1,34 (mg/l)

Boden = 1,7 (mg/kg Boden)

- Substanz: 2,2-Dimorpholinoäthyläther

PNEC

Süßwasser = 0,1 (mg/l)
Sediment Süßwasser = 8,2 (mg/kg/Sediment)
Meerwasser = 0,01 (mg/l)
Sediment Meerwasser = 0,82 (mg/kg/Sediment)
Boden = 1,52 (mg/kg Boden)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:
Private Haushalte (= Öffentlichkeit = Konsumenten):
Keine spezifische Überwachung vorgesehen

Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker):
Keine spezifische Überwachung vorgesehen

Individuelle Schutzmaßnahmen:

(a) Augenschutz / Gesichtsschutz
Tragen Sie Maske

(b) Hautschutz

(i) Handschutz
Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374-1/EN374-2/EN374-3).

(ii) Weitere
Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt Schutzkleidung, die die Haut vollständig bedeckt.
Es ist besser, antistatische Baumwollbekleidung zu verwenden.

© Atemschutz
Arbeiten Sie in ausreichend belüfteten Räumlichkeiten um ein Einatmen des Produkts zu vermeiden.
Verwenden Sie geeignete Schutzausrüstung wie aktive, kleine Schutzmasken für organische Lösungsmittel.

(d) thermischen Gefahren
Keine anzugebenden Gefahren

Überwachung der Umweltexposition:
Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

ABSCHNITT9. Physikalische und chemische Eigenschaften



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

11 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische	Wert	Bestimmungsmethode
Aggregatzustand	Flüssig	
Farbe	Farbig	
Geruch	Charakteristisch	
Geruchsschwelle	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Klassifizierung des Produkts nicht relevant	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Klassifizierung des Produkts nicht relevant	
Entzündbarkeit	Entflammbar	
Untere und obere Explosionsgrenze	LEL 1,5% (vol.); UEL 11% (vol.)	
Flammpunkt	> 0°C	ASTM D92
Selbstentzündungstemperatur	> 350°C	
Zersetzungstemperatur	Zu dieser Immobilie liegen keine Informationen vor	
pH-Wert	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Kinematische Viskosität	Zu dieser Immobilie liegen keine Informationen vor	
Löslichkeit(en)	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Wasserlöslichkeit	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Klassifizierung des Produkts nicht relevant	
Dampfdruck	> 500 kPa	
Dichte und/oder relative Dichte	Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Klassifizierung des Produkts nicht relevant	
Relative Dampfdichte	< 1,3 g/cm ³	
Partikeleigenschaften	nicht verfügbar. nicht nachweisbar.	

9.2. Sonstige Angaben

VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts: 27,00 %

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Unerheblich

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

12 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Unerheblich

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren

10.2. Chemische Stabilität

Keine Reaktionsgefahren bei sachgerechter Handhabung und Lagerung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Reaktionsgefahren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vermeiden Sie eine Erwärmung des Produkts, es könnte explodieren.

Vermeiden Sie den Kontakt mit brennbaren Materialien, das Produkt könnte entflammen.

Vermeiden Sie Hitze, offene Flammen, Funken oder heiße Oberflächen.

Das Aerosolprodukt bleibt unter normalen Lagerbedingungen über einen Zeitraum über 36 Monaten stabil und kann keine gefährlichen Reaktionen auslösen, da der Behälter fast hermetisch verschlossen ist.

Um einen Zerfall des Behälters zu vermeiden, halten Sie diesen entfernt von säurehaltigen oder basischen Produkten. Achten Sie darauf, dass bei Temperaturen über 50°C der Druck im Behältnis erhöht wird, was zur Verformung des Zylinders oder auch zum Bersten führen kann.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine besonderen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht.



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

13 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

ATE(mix) oral = 6.780,0 mg/kg

ATE(mix) dermal = ∞

ATE(mix) inhal = 3,1 mg/l/4 h

(a) akute Toxizität: Schädliches Produkt: nicht inhalieren

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Bei Hautkontakt verursacht das Produkt erhebliche Entzündungen mit Hautrötungen, Schorf oder Ödemen.

(c) schwere Augenschädigung/-reizung: Das Produkt verursacht bei Kontakt mit den Augen signifikante Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können.

(d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Wird das Produkt inhaliert, kann es zu einer Sensibilisierung der Atemwege kommen, bei Kontakt mit der Haut zu einer Sensibilisierung der Haut.

(e) Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(f) Karzinogenität: Das Produkt kann ein erhöhtes Krebsrisiko darstellen.

(g) Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition: Beim Einatmen verursacht das Produkt Reizungen der Atemwege.

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition: Warnung: Dieses Produkt kann bei längerem oder wiederholtem Kontakt ernsthafte, irreversible Schädigungen für die menschliche Gesundheit hervorrufen.

(j) Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Hämologe:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht) > 10000

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht) > 9400

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h) = 1,5

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat:

LD50 (Ratte) oral (mg/kg Körpergewicht) = 1017

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht) > 2000

Propan:

EXPOSITIONSWEGE: Die Substanz kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden. RISIKEN DURCH

EINATMEN: Aufgrund eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell, verdrängt die Luft und verursacht in geschlossenen Räumen eine ernsthafte Erstickungsgefahr. AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITEXPOSITION: Schnelle Verdunstung der Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Die Substanz kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. AKUTE RISIKEN/SYMPTOME EINATMEN Schläfrigkeit. Zustand der Bewusstlosigkeit.

HAUT BEI KONTAKT MIT FLÜSSIGKEIT: EFRIERUNG. AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT:

EINFRIEREN. HINWEISE Überprüfen Sie den Sauerstoffgehalt, bevor Sie den Bereich betreten. Hohe Konzentrationen in der Atmosphäre führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod.

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h) = 658

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

14 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

Isobutan:

EXPOSITIONSWEGE: Die Substanz kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden. RISIKEN DURCH EINATMEN: Aufgrund eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell, verdrängt die Luft und verursacht in geschlossenen Räumen eine ernsthafte Erstickungsgefahr. AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITEXPOSITION: Schnelle Verdunstung der Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Die Substanz kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. AKUTE RISIKEN/SYMPTOME EINATMEN Schläfrigkeit. Zustand der Bewusstlosigkeit. HAUT BEI KONTAKT MIT FLÜSSIGKEIT: EFRIERUNG. AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: EFRIEREN. HINWEISE Überprüfen Sie den Sauerstoffgehalt, bevor Sie den Bereich betreten. Hohe Konzentrationen in der Atmosphäre führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod.

Butan:

EXPOSITIONSWEGE: Die Substanz kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden. RISIKEN DURCH EINATMEN: Aufgrund eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell, verdrängt die Luft und führt in geschlossenen Räumen zu einer ernsthaften Erstickungsgefahr. AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITEXPOSITION: Schnelle Verdunstung der Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Die Substanz kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. AKUTE RISIKEN/SYMPTOME EINATMEN Schläfrigkeit. Zustand der Bewusstlosigkeit. HAUT BEI KONTAKT MIT FLÜSSIGKEIT: EFRIERUNG. AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: EFRIEREN. HINWEISE Überprüfen Sie den Sauerstoffgehalt, bevor Sie den Bereich betreten. Hohe Konzentrationen in der Atmosphäre führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod. CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h)= 658

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar.

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Hämologe:
C(E)L50 (mg/l) = 1000

Isobutan:

C(E)L50 (mg/l) = 69,43

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

15 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Hinsichtlich der enthaltenen Substanzen:

Propan:

Log Pow $\leq$ 2,35**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Basierend auf den verfügbaren Daten sind keine PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang XIII vorhanden

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten gibt es keine Substanzen, die das endokrine System gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 beeinträchtigen

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Beeinträchtigungen

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Abfälle müssen gemäß der aktuellen Verordnungen entsorgt, leere Container endgelagert werden und für den sicheren Umgang mit Behältern unter Druck ausgestattet sein, die brennbare Flüssigkeiten und Gasrückstände enthalten. Der leere Behälter kann bei Temperaturen über 70°C bersten.

Erholen Sie sich nach Möglichkeit. Zu Sondermüllanlagen senden oder unter kontrollierten Bedingungen verbrennen. Beachten die geltenden regionalen oder nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: 1950



Unter Berücksichtigung folgender Eigenschaften vom ADR ausgenommen:
Kombinationsverpackungen: pro Innenverpackung 1 L pro Verpackung 30 kg
Innenverpackungen eingeschweißt oder auf Tablett in Dehnfolie verpackt: pro Innenverpackung 1 L pro Verpackung 20 kg

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/IMDG: AEROSOL infiammabili
ADR/RID/IMDG: AEROSOL brennbaren
ICAO-IATA: AEROSOL flammable

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Klasse: 2
ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Kennzeichnung: 2.1 + 2.1
ADR: Tunnelbeschränkungscode : D
ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Mengengrenzung : 1 L
IMDG - EmS : F-D, S-U

14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: --

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ICAO-IATA: Das Produkt ist nicht umweltgefährdend.
IMDG: Meeresgewässer verunreinigender Stoff: Nicht

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Der Transport muss von zugelassenen Fahrzeuge zur Beförderung gefährlicher Güter gemäß den Anforderungen der aktuellen Ausgabe des Abkommens und den Bestimmungen A.D.R. nationale Vorschriften durchgeführt werden.
Der Transport muss durchgeführt werden, in der Originalverpackung und in Paketen, die aus Materialien, die resistent gegen den Inhalt und nicht geeignet, um diese gefährliche Reaktionen erzeugen. Mitarbeiter für das Be- und Entladen gefährlicher Güter haben angemessene Ausbildung auf die Risiken vorbereitet und auf mögliche Verfahren bei Notsituationen erhalten.

**SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML****Art. 0890 040 5 01**

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

17 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 - deutlich wassergefährdend
Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005

Seveso Kategorie:
P3a - ENTZÜNDBARE AEROSOLE

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 - abfälle:
HP3 - entzündbar
HP4 - reizend — Hautreizung und Augenschädigung
HP5 - spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP6 - akute Toxizität
HP7 - karzinogen
HP13 - sensibilisierend

Stoffe der Kandidatenliste (REACH Artikel 59)
Basierend auf verfügbaren Daten sind keine SVHC-Stoffe enthalten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Bezugsquelle hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben**16.1 Sonstige Angaben**

Abgeänderte Punkte zu vorherigen Veröffentlichungen: 2.2. Kennzeichnungselemente, 2.3. Sonstige Gefahren, 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren, 8.1. Zu überwachende Parameter, 9.2. Sonstige Angaben, 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, 12.1. Toxizität, 14.3. Transportgefahrenklassen, 14.5. Umweltgefahren, 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Darlegung der unter Punkt 3 bezeichneten Gefahrenhinweise
H315 = Verursacht Hautreizungen.
H317 = Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 = Verursacht schwere Augenreizung.



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

18 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

- H332 = Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H334 = Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
 H351 = Kann vermutlich Krebs erzeugen .
 H373 = Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
 H302 = Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H220 = Extrem entzündbares Gas.
 H280 = Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung für Gemische gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- H222 - Extrem entzündbares Aerosol. Klassifizierungsverfahren: Auf Basis von Testdaten
 H229 - Beholder under tryk. Kan sprænges ved opvarmning. Klassifizierungsverfahren: Auf Basis von Testdaten
 H315 - Verursacht Hautreizungen. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursache Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
 Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H335 - Kann die Atemwege reizen. Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen . Klassifizierungsverfahren: Rechenmethode
 H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition . Klassifizierungsverfahren:
 Rechenmethode

Normative Verweise:

Verordnung 1907/2006 EG
 Verordnung 1272/2008 CE
 Verordnung EG 878/2020

Literaturangaben und Datenquellen:

SAX 12 Ed Van Nostrand Reinhold
 MERCK INDEX 15 Ed
 ECHA: European Chemicals Agency (<https://echa.europa.eu/it/information-on-chemicals>)
 OSHA: European Agency for Safety and Health at Work
 IARC: International Agency for Research on Cancer
 IPCS: International Programme on Chemical Safety (Cards)
 NIOSH: Registry of toxic effects of chemical substances (1983)
 ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
 TOXNET: Toxicology Data Network
 WHO: World Health Organization
 CheLIST: Chemical Lists Information System
 GESTIS: Inetrnational Limit Value (<https://limitvalue.ifa.dguv.de/>)

Akronyme:

- ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
- ADR: Accord Européen Relatif au Transport International des Marchandises Dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)



SPEEDFIX 1 Minuto 750 ML

Art. 0890 040 5 01

Ausgestellt 15/09/2025 - Rel. # 2 vom 22/10/2025

19 / 19

Gemäß der Verordnung (EU) 2020/878

- CLP: Classification, Labelling and Packaging (Klassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung)
- CSR: Chemical Safety Report (Stoffsicherheitsbericht)
- DNEL: Derived No Effect Level (abgeleitetes Null-Effekt-Niveau)
- EC Effective Concentration (effektive Konzentration)
- IATA International Air Transport Association
- IMDG International Maritime Dangerous Goods
- LC Lethal Concentration (letale Konzentration)
- LD Lethal Dose (letale Dosis)
- PBT: Persistent, Bio accumulative and Toxic (persistent, bioakkumulierbar und toxisch)
- PNEC: Predicted No Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
- STEL: Short Term Exposure Limit (Grenzwert für Kurzzeiteexposition)
- SVHC: Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
- TLV: Threshold Limit Value (Schwellengrenzwert)
- TWA: Time Weighted Average (zeitgewichteter Durchschnitt)
- vPvB: very Persistent, very Bioaccumulative and toxic (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar und toxisch)

HINWEISE FÜR ANWENDER:

Die Informationen in diesem Datenblatt basieren auf unseren eigenen Wissen über den Zeitpunkt der Fertigstellung der Anforderungen an die Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und die ordnungsgemäße Verwendung des Produkts.

Der Benutzer muss sich der möglichen Risiken verknüpft werden des Produkts, das andere zu verwenden, als für die das Produkt geliefert wird.

Der Fall nicht in irgendeiner Weise entschuldigen Sie den Benutzer aus der Kenntnis und Anwendung alle Vorschriften seine Tätigkeit zu steuern.

Der Satz von Regeln erwähnt wird einfach dazu, den Benutzer zu helfen, seine Verpflichtungen bei der Verwendung von gefährlichen Produkten zu erfüllen.

Dies entbindet den Anwender nicht von sicherzustellen, dass andere Verpflichtungen als die genannten zu der Haltung und Verwendung des Produkts, von denen gelten könnte allein verantwortlich.

*****Dieses Blatt annulliert und ersetzt alle vorhergehenden Ausgabe.